

Orf.at, 30.11.2014

Vegan-Trend als Umsatzbringer

Vegane Restaurants, Kochbücher oder Supermärkte: Laut der Veganen Gesellschaft leben mittlerweile 35.000 Menschen in Wien ohne tierische Produkte. Der Handel und die Gastronomie stellen sich immer mehr auf diese Zielgruppe ein.

Wien entwickelt sich zur „Vegan-Hauptstadt“ Europas. Etwa 200.000 Menschen leben in der Stadt vegetarisch, schätzt die Vegane Gesellschaft, 35.000 verzichten komplett auf tierische Lebensmittel. In den vergangenen Jahren ist diese Zahl stark gestiegen, heißt es von der Veganen Gesellschaft.

Veganer Kochunterricht an Schulen

Die Gastronomie und der Handel setzt daher immer stärker auf diese Zielgruppe. Alle Supermärkte haben mittlerweile vegane Produkte in ihren Regalen. Sogar vegane Wurst wird angeboten. Zwei Supermärkte in der Stadt sind komplett vegan. In Wien bieten derzeit 150 Lokale vorwiegend vegetarische und vegane Speisen an. In den Kochbuch-Bestsellerlisten finden sich immer mehr Titel, die sich mit veganer Ernährung beschäftigen. An zwölf Schulen wird mittlerweile vegetarischer und veganer Kochunterricht angeboten.

Vor allem unter Jugendlichen wird Veganismus zum Trend, sagt der Ernährungsmediziner Kurt Widhalm. Er findet diese Entwicklung grundsätzlich positiv. „Der Fleischkonsum ist viel zu hoch, wir sollten wesentlich weniger Fleisch essen. Es gibt auch viele Konzerne, die den Fleischkonsum sehr forcieren, das finde ich nicht in Ordnung.“



APA/Pfarrhofer

Im Juni wurde in Wien bei der „Veganmania“ das „größte vegane Spiegelei“ zubereitet

Die Frage sei aber, ob eine vegane Ernährung auf längere Zeit negative Auswirkungen auf die Gesundheit hat. „Es gibt genügend Arbeiten dazu, die zeigen, dass es zu Mangelerkrankungen kommen kann.“ Widhalm rät zu regelmäßigen bei veganer Ernährung zu regelmäßigen Untersuchungen. „Wenn man sich vegan ernährt, sollte man jedes halbe Jahr eine Blutuntersuchung und eine Vitaminbestimmung und jedes Jahr eine Knochendichtemessung zu machen. Ich kenne etliche Patienten, die Mängel an Vitamin B12 oder Vitamin B2 haben. Es ist aber bekannt, dass Veganer weniger Herzinfarkte und Diabetes kommen.“

Für Veganer in Wien wartet der nächste Fixtermin am kommenden Wochenende. Vor der Volkshochschule Hietzing findet am Freitag und am Samstag ein veganer Weihnachtsmarkt statt.

Quelle: <http://wien.orf.at/news/stories/2681895/>